

Vortrag: 17. Mai, 20 Uhr, im Vereinslokal „Deutsches Haus“, Wien, I., Stephansplatz 4, I. Stock. Hans Reisser „Eine Herbstausbeute aus Sizilien“ mit Materialvorlage.

Jene Bezieher der Monographie „*Pieris bryoniae* O. und *Pieris napi* L.“ welche die beigelegten Rechnungen noch nicht beglichen haben, werden höfl. gebeten, dies möglichst bald zu erledigen.

Für das in Errichtung befindliche Heimat-Museum in Matri (Kärnten) ist die Zuwendung von Faltern der Umgebung von Matri, aus dem Venediger- und Glocknergebiet, erwünscht. Die Vereinsführung ersucht die Mitgliedschaft dringend, ihr durch Beistellung derartiger Falter zur Erfüllung der wichtigen Satzungsverpflichtung (§ 2, Pkt. 4), Museumsammlungen zu ergänzen, behilflich zu sein. In diesem Zusammenhang wird neuerlich an die Sammlungen des Museums „Haus der Natur“ in Salzburg und des Staatsmuseums in Straßburg erinnert.

Abzugeben:

Sammelbesteck, Schachteln, Zuchtkasten, Azetylenlampe mit Karton, mehrere 100 Nadeln, Giftglas, Spannbretter, alles in bestem Zustande, sowie Schmetterlingssammlung, Ia präpariert, in erstklassiger Erhaltung, für mäßig fortgeschrittenen Sammler geeignet, billig-abzugeben oder gegen Briefmarken (ev. Korrespondenz) zu tauschen. Anfragen an Dr. Fritz Fischer, Wien, 62, Kaiserstraße 62/5. Ruf B 37-8-90.

Etwa 9 komplette neue Exemplare des Werkes Kennel „Die Tortriciden Europas“. Anfragen an Ing. Karl Dold, Hugstetten über Freiburg i. Br.

XXVII. Jahresbericht des Wiener Entomolog. Vereins 1916, gebunden, enthält u. a. Schawerdas Monographie über *Coenonympha arcania* L. und *satyrion* Esp. — Anfragen an Hans Reisser, Wien, I., Rathausstraße 11.

(Wiederholt aus Auss. 12/37): Mitteilungen über das Vorkommen und die — besonders wichtige! — Flugzeit (Morgen-, Abenddämmerung?) von *Psychiden* (*Rebelien*) erbeten an Mitglied Friedrich Loebel, Reichsbahnbeamter, Wien, II., Erz. Karlplatz 24/II/14, der auch kostenlos die Bestimmung von *Psychiden* übernimmt.

Mitglied Rudolf Helbig, Berlin-Charlottenburg, Horstweg 19, sucht weitere Tauschverbindungen anzuknüpfen. Gute Qualität Bedingung. Besonders erwünscht sind *Procris*-Arten aus der Wiener Umgebung, wie *subsolana*, *budensis* usw.

Das kürzlich erschienene Werk

Abhandlungen des Österreichischen Entomologenvereines, Band I:

„PIERIS BRYONIAE O. UND PIERIS NAPI L.“

Von Dr. Leopold Müller †, Linz, und Ing. Hans Käutz, Wien, mit Geleitwort von Prof. Dr. Hans Rebel, Wien, XVI und 192 Seiten Text in Lexikonoktav, 16 farbige Tafeln mit 4 Puppen- und 238 Falterabbildungen in Faksimiledruck zum Preis von RM 18.—

wurde von der Fachpresse des In- und Auslandes glänzend besprochen. So sagt Dr. V. G. M. Schultz in der „Entomologischen Rundschau“ u. a.: „Ein umfangreiches und schwieriges Problem war hier in Angriff genommen und gründlichst bearbeitet. . . . Die vorliegende Gliederung ist von ungemein praktischem Wert. Der Sammler wird sich also freuen, hier einen Wegweiser zu finden, der zur Klärung führt. Die herrlichen Farbtafeln, die

Es sind noch von zahlreichen Mitgliedern die Beiträge für 1938, von manchen sogar trotz Erinnerung noch für 1937 ausständig. Es wird um eheste Überweisung auf das Konto Postsparkassenamt Wien Nr. 152.721, Österreichischer Entomologen-Verein oder um Zahlung an den Kassier Herrn Karl Oroszy, Wien, I., Göttweihergasse 1, höflichst ersucht.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift des Österreichischen Entomologischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1939

Band/Volume: [24](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Österreichischer Entomologen-Verein, Wien: Verschiedenes
81](#)